

Montageanweisung Quadro-Sicura® MIS 90

Hauseinführung für Rohre und Kabel für unterkellerte Gebäude

Lieferzustand: Mit Universaldichtmanschette oder Elektro-/ Wasserdichtmanschette für Wanddicken 200 - 900 mm bzw. 900 - 1200 mm.

- Lieferzustand mit Universaldichtmanschette:Hauseinführung eines Kabels / Rohres (\varnothing 24 - 52 mm) möglich.**- Lieferzustand mit Elektro-/Wasserdichtmanschette:**Hauseinführung eines Kabels / Rohres (\varnothing 24 - 40 mm) und von 3 Kabeln (\varnothing 7 - 13 mm) möglich.**- Lieferzustand mit Kommunikationsdichtmanschette:**Hauseinführung eines Kabels / Rohres (\varnothing 13 - 21 mm) und von 3 Kabeln (\varnothing 7 - 13 mm) und (\varnothing 5 - 13 mm) möglich.Zusätzlich können bei beiden Manschetten bis zu 2 SpeedNet-Rohre (\varnothing 7 mm, Toleranz \pm 0,5 mm) durchgeführt werden.

Universaldichtmanschette
1 x \varnothing (24 - 52) mm

Wandabschluss-
rosette



Elektro-/Wasserdichtmanschette
1 x \varnothing (24 - 40) mm und
3 x \varnothing (07 - 13) mm

Wandabschluss-
rosette



Kommunikationsdichtmanschette
1 x \varnothing (13 - 21) mm,
3 x \varnothing (07 - 13) mm und
1 x \varnothing (05 - 13) mm

Wandabschluss-
rosette

Sicherheitshinweise



Schützen Sie die Hauseinführung bei der Montageinstallation vor Beschädigungen, Feuchte und Verunreinigungen. Überprüfen Sie die Lieferung auf Vollständigkeit und alle Einzelteile auf eventuelle Schäden. Es dürfen nur unbeschädigte Teile montiert werden.



Bei der Installation der Hauseinführung müssen die entsprechenden Vorschriften der Berufsgenossenschaften, die VDE-Bestimmungen, die entsprechenden nationalen Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften sowie die Richtlinien (Arbeits- und Verfahrensanweisungen) Ihres Unternehmens beachtet werden.



Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass bei Abweichung von den Angaben in der Montageanweisung und bei unsachgemäßer Verwendung unserer Produkte sowie deren Kombination mit Fremdprodukten für eventuell auftretende Folgeschäden keinerlei Gewährleistung übernommen wird.



Expansionsharz: Tangit M3000

Komponente B:

Enthält Isocyanate.

Hinweise des Herstellers beachten.

Mindergiftig.

Enthält Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat

Gefahrenhinweise:

- Gesundheitsschädlich beim Einatmen
- Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut
- Sensibilisierung durch Einatmen möglich

Sicherheitsratschläge:

- Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen
- Bei Berührung mit den Augen gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren
- Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife
- Geeignete Schutzhandschuhe tragen
- Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich diese Montageanweisung vorzeigen)

Verarbeitungshinweis:

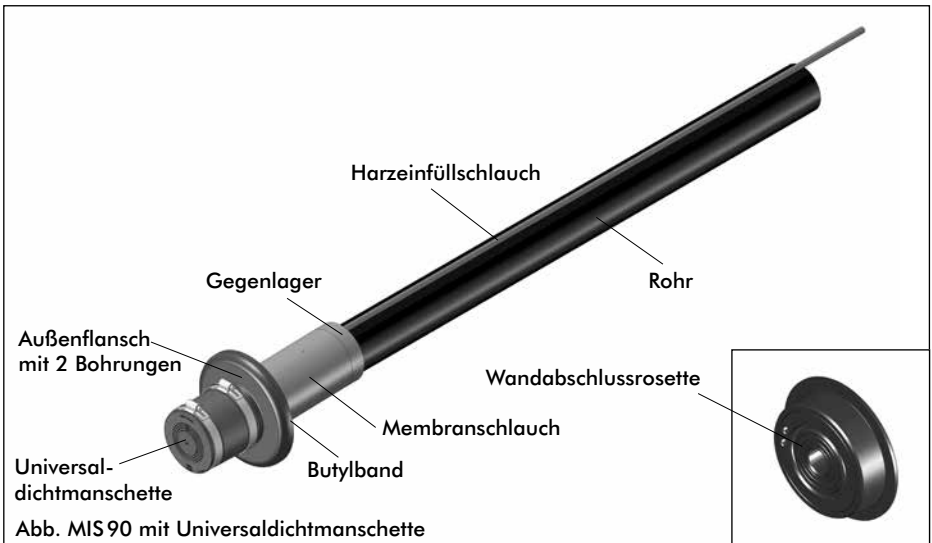
- Verarbeitungstemperatur: +5°C bis +30°C, optimal: +15°C bis +25°C

Recycling/Entsorgung



Die Entsorgung der restentleerten Verpackung erfolgt über das Duale System (gelbe Tonne/Sack). Ausgehärtete Polyurethanreste können zum Hausmüll/Gewerbeabfall gegeben werden.

Beschreibung der Hauseinführung



Lieferumfang der Quadro-Sicura® MIS 90

Für Wanddicken von 200 - 900 mm:

- 1 Stück Außenflansch 90, geeignet zur Aufnahme von Dichtmanschetten (vormontiert)
- 1 Stück Universaldichtmanschette bzw. Elektro-Wasserdichtmanschette
- 1 Stück Gegenlager
- 1 Stück Butylband, 290 mm
- 1 Stück Harzeinfüllschlauch, 950 mm
- 1 Stück Membranschlauch, 150 mm
- 1 Stück Rohr, 1000 mm
- 1 Stück Wandabschlussrosette
- 1 Stück 2-Komponentenharz, 300 ml

Für Wanddicken von 900 - 1200 mm:

- 1 Stück Außenflansch 90, geeignet zur Aufnahme von Dichtmanschetten (vormontiert)
- 1 Stück Universaldichtmanschette bzw. Elektro-/Wasserdichtmanschette
- 1 Stück Gegenlager
- 1 Stück Butylband, 290 mm
- 1 Stück Harzeinfüllschlauch, 1250 mm
- 1 Stück Membranschlauch, 150 mm
- 1 Stück Rohr, 1300 mm
- 1 Stück Wandabschlussrosette
- 1 Stück 2-Komponentenharz, 300 ml

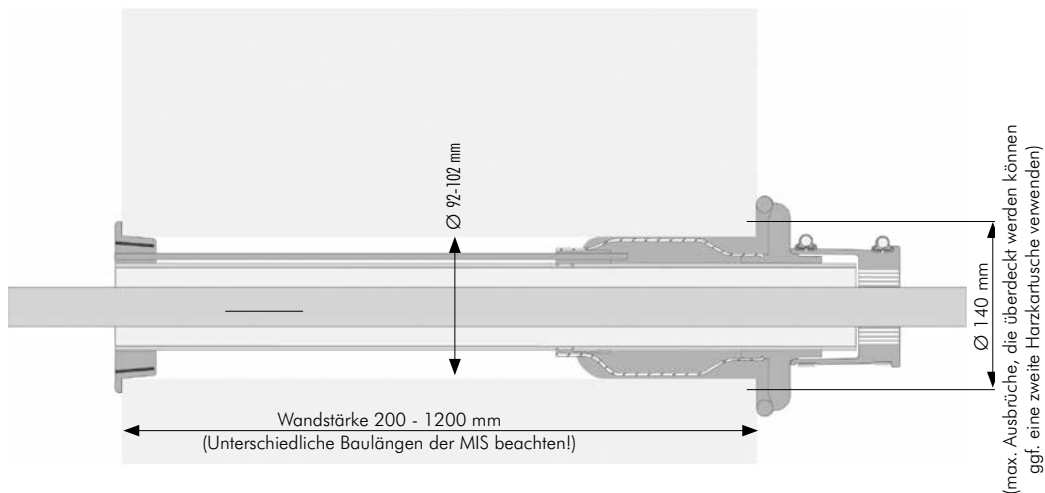
Benötigtes Werkzeug und Hilfsmittel

Für die ordnungsgemäße Installation der MIS 90 benötigen Sie neben dem üblichen Standardwerkzeug die folgenden Werkzeuge und Hilfsmittel:

- Bohrergerät z.B. HILTI DD200 mit Bohrkronen bzw. Bohrwerkzeug (o. Abb.) für Bohrung \varnothing 92-102 mm
- Schnellverspannvorrichtung MIS 90-SVS (1 Stück in jeder VPE von 6 Stck. enthalten)
- Kartuschenpistole Ponal PP6/PP12
- Säge
- Gleitmittel
- Seitenschneider
- Drehmomentschlüssel mit Verlängerung und Stecknuss
- Kreuzschlitzschraubendreher
- Stift



Einbausituation

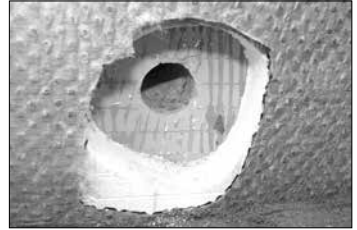


Vorbereitung

Erstellen einer Bohrung

Es wird eine Bohrung mit $\varnothing 92 - 102$ mm erstellt. Die Führung kann mit der Hand oder mittels Bohrständer erfolgen. Gebohrt werden kann nur festes Material. Bei porösem oder brüchigem Mauermaterial können Ausbrüche entstehen. Bei kleinflächigen Ausbrüchen bzw. wenn diese durch den Außenflansch abgedeckt werden, muss keine Nachbearbeitung vorgenommen werden, da die Abdichtung durch das austretende Expansionsharz erfolgt.

Wenn die Bohrung großflächig ausbricht, so dass diese nicht durch den Gummiflansch abgedeckt wird, ist der Verputz ordnungsgemäß wieder herzustellen und der Anstrich gemäß DIN 18195/DIN 18533 zu ergänzen. Untergründe müssen sauber, fest, staub- und fettfrei sein.



Montage MIS

Verschlussstopfen aus dem Dichtelement nach vorne herausnehmen.

Achtung: Die "Dichtmanschette" darf während der Einbauphase nicht demontiert werden! Sollte dies doch einmal erforderlich sein, muss die Spannschelle des Endstopfens mit einem Drehmoment von 1,2 Nm montiert werden.



Mit Kreuzschlitzschraubendreher die Segmentschnitte vom Dichtelement durchstoßen und ausgewählte(n) Segmentring(e) mit Daumen entfernen.



Tabelle

Anwendungsbereich (mm)	Segment- ring	Kabelbereich d _a (mm)	
Universaldicht- manschette 1 x Ø (24 - 52 mm)	Stopfen	Ø 24 - 28	
	Nr. 1	Ø 29 - 34	
	Nr. 2	Ø 35 - 40	
	Nr. 3	Ø 41 - 46	
	Nr. 4	Ø 47 - 52	
Elektro-/ Wasser- dichtmanschette 1 x Ø (24 - 40 mm)	Stopfen	Ø 24 - 28	
	Nr. 1	Ø 29 - 34	
	Nr. 2	Ø 35 - 40	
	3 x Ø (7 - 13 mm)	Stopfen	Ø 7 - 9
		Nr. 1	Ø 10 - 13
Kommunikations- dichtmanschette 1/13 - 21	Stopfen	Ø 13-18	
	Nr. 1	Ø 19-21	
3/7-13	Stopfen	Ø 7 - 9	
	Nr. 1	Ø 9 - 13	
1/5-13	Stopfen	Ø 5 - 7	
	Nr. 1	Ø 8-13	

SpeedNet-Rohr

Bei Bedarf können nun mit einem geeigneten Werkzeug (z.B. Kreuzschlitzschraubendreher) die Membranen der beiden Einführungsöffnungen vom Außenflansch durchstoßen werden.



Wird nur ein SpeedNet-Rohr verlegt, darf nur eine Einführungsöffnung durchstoßen werden!



Auf der Gebäudeaußenseite

Schutzfolie vom Butylband des Gummiflansches abziehen und in Kernbohrung einführen.



Um ein besseres Gleiten der SpeedNet-Rohre zu gewährleisten, wird empfohlen, die beiden SpeedNet-Rohre im vorderen Bereich mit Gleitmittel einzufetten.



Montage Universaldichtmanschette

Anschließend werden die SpeedNet-Rohre durch die beiden Bohrungen des Außenflansches geführt.



Montage Elektro-/Wasserdichtmanschette

Anschließend Stopfen/Hülsen entfernen (s. Tabelle). SpeedNet-Rohre durch die beiden Öffnungen der Elektro-/Wasserdichtmanschette führen.



Nun kann das Medienrohr durch die Dichtmanschette geführt werden.



Das Medienrohr darf auf der Gebäudeinnenseite noch nicht aus der Bohrung hervorstehen.

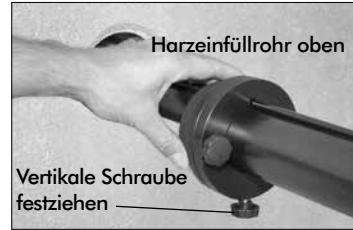


Die MIS 90 wird nun an die Gebäudeaußenseite festgedrückt.

Auf der Gebäudeinnenseite

Anschließend auf der Gebäudeinnenseite die entspannte Schnellspannvorrichtung auf das MIS-Rohr führen. Der Harzinjektionsschlauch wird dabei in der Öffnung oben geführt.

Dann den Stutzen der Schnellspannvorrichtung in die Bohrung einführen und mit der vertikalen Schraube feststellen. Das Rohr ist nun fixiert.

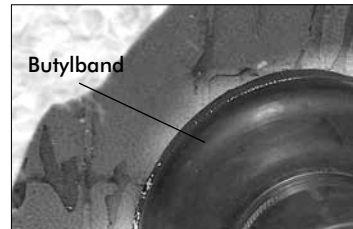


Durch das Festziehen der beiden axialen Schrauben auf Anschlag wird die MIS gegen die Außenwand verspannt.

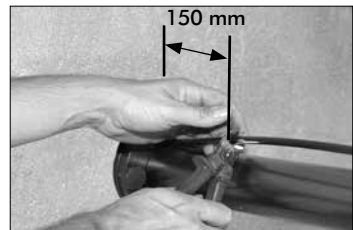


Prüfung auf der Gebäudeaußenseite:

Beim Anziehen der Schnellspannvorrichtung tritt das Butylband seitlich aus und dichtet zuverlässig ab.



Den Harzeinfüllschlauch unter Zuhilfenahme eines Seitenschneiders auf 150 mm (gemessen ab Gebäudeinnenwand) ablängen (kürzerer Schlauch bedeutet leichteres Füllen).



Danach Mischdüse mit Harzeinfüllschlauch bis zum Anschlag fest verbinden.



Verschlussdeckel der Harzkartusche (Tangit M3000, 300 ml) abschrauben und Kartusche in die Mischdüse einschrauben.

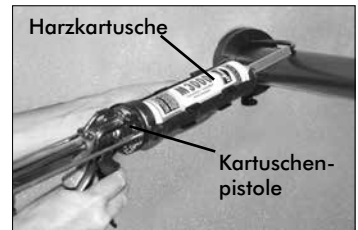
Dann den Bodendeckel der Harzkartusche entfernen.



Harzkartusche in Kartuschenpistole einlegen. Mit gleichmäßigen Bewegungen an der Kartuschenpistole das Harz komplett aus der Kartusche in die MIS injizieren.



Während der Aushärtung (5-7 min) das komplette Harzsystem nicht von der MIS trennen!



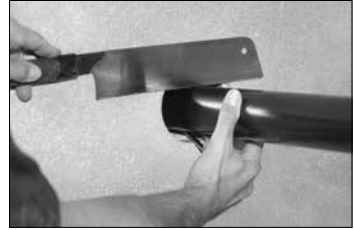
Nach Ablauf der Aushärtezeit muss das wiederverwendbare Schnellspannsystem entfernt werden. Danach wird der Harzeinfüllschlauch mit Hilfe eines Seitenschneiders wandbündig abgetrennt.



Das überstehende Rohr wird unter Zuhilfenahme einer Säge wandbündig einkürzt.

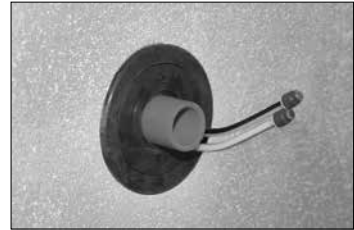


Beim Einkürzen ist darauf zu achten, dass die SpeedNet-Rohre nicht beschädigt werden!



MIS90 mit Universaldichtmanschette

Die ausgewählten Segmentringe der Wandabschlussrosette WAR90/100-SG-1/25-63+2/7 entfernen und diese über die SpeedNet-Rohre und das Medienrohr in die Kernbohrung bis auf Anschlag schieben. Danach das Medienrohr von der Gebäudeaußenseite bis auf die entgültige Position durchführen.



MIS90 mit Elektro-/Wasserdichtmanschette

Wandabschlussrosette über das schwarze Außenrohr in die Kernbohrung bis auf Anschlag schieben (Speed-Net-Rohre befinden sich innerhalb vom schwarzen Rohr).



Auf der Gebäudeaußenseite

Anschließend wird das vormontierte Spannband mit einem Drehmomentschlüssel angezogen bis ein Drehmoment von 3 Nm erreicht ist.





Mindestbiegeradien der Glasfaserkabel und -rohre sind zu beachten.

■ DOYMA gewährt 25 Jahre Garantie! Weitere Infos unter www.doyma.de

167549-04/04.22
5090032062